

Orientierung

GEMEINDEZEITUNG DER EVANGELISCHEN PFARRGEMEINDE A.B.
NEUHAUS AM KLAUSENBACH



AUS DEM INHALT

Grußwort des Kurators
Seite 2

Geistlicher Impuls
Seite 3

Rückblick
Seite 2 - 5

Terminvorschau
Verschiedenes
Seite 6

Kasualien
Seite 7

Gottesdienst-Termine
Seite 8

Frohes Osterfest!



Liebe christliche Gemeinde!

Die österliche Zeit naht, und nach erster Traurigkeit über die Kreuzigung überwiegt danach die Freude über die Auferstehung Christi!

Seit meinem Vorwort in der letzten Orientierung im Dezember ist einiges geschehen. Für die Versorgung unsere vier Gemeinden standen nur mehr zwei Pfarrstellen zur Verfügung, diese sollten dann aufgeteilt werden. In den gemeinsamen Sitzungen mit den anderen Pfarrgemeinden Deutsch-Kaltenbrunn, Elten-dorf und Kukmirn wurde beschlossen, dass jede Gemeinde trotzdem eigenständig bleiben soll.

Nun wurde überraschender Weise im November unserer Region aufgrund von Vakanzen und Diasporasituation eine weitere halbe Pfarrstelle zuerkannt! Das Presbyterium von Neuhaus hat beschlossen, auch weiterhin die Zusammenarbeit mit Kukmirn zu forcieren, aber die Betreuung unserer beiden größeren Pfarrgemeinden durch eine „Pfarrperson“ erscheint auf Dauer nicht ausreichend möglich. Deswegen hatten wir auch ein Gespräch mit SI Jonischkeit, um die Möglichkeiten für unsere beiden Gemeinden auszuloten. Und zu nutzen. Die Idee wurde geboren, über das „Werk für Evangelisation und Gemein-deaufbau“, kurz WeG, ein Projekt „Erprobungsraum“ zu gestalten, die halbe Pfarrstelle umzuwidmen und einen Gemeindeferenten (früher Gemein-dehelfer) für unsere Gemeinden zu installieren. Um das zu ermöglichen, haben beide Gemeinden – Kukmirn und Neuhaus/Klb. – den Beschluss gefasst, einen Pfarrgemeindevorstand zu gründen.

Obwohl Kukmirn und Neuhaus an Seelenzahlen und Fläche die beiden größeren der vier Pfarrgemeinden sind, wird die Zuerkennung dieser Stelle an uns von den anderen beiden, kleineren

Pfarrgemeinden nicht goutiert! Daher hat sich auch die Zusammenarbeit mit eben diesen nicht gerade verbessert. Von unserer Seite wäre ein gutes Miteinander trotzdem wünschenswert - herzlichen Dank jedenfalls für die bisherige Arbeit für unsere evangelischen Gemeindeglieder!

Ich denke, es ist unser Recht und unsere Pflicht, uns nach Kräften zu bemühen und wir als Gemeindevertreter sind dazu angehalten, alle Möglichkeiten auszuloten und nutzen, damit unsere Pfarrgemeinde auch noch lange erhalten bleibt! Selbstverständlich muss das Große und Ganze im Auge behalten werden, aber wenn es in unterversorgten Gemeinden zu knatschen und knirschen beginnt, könnte es auch zu Problemen mit dem gesamten Gewölbe kommen – auch das sollte beachtet werden!

Daher ist es wünschenswert, dass wir in Sache „evangelischer Kirche“ wieder sachlicher und lösungsorientierter werden und wegen unser aller persönlichen Befindlichkeiten Freundschaften und Bekanntschaften nicht aufkündigen, denn dafür habe ich kein christliches Verständnis.

Als Pfarrgemeinde Neuhaus haben wir nun Kontakt zu Rektor Dr. Patrick Todjeras vom WeG aufgenommen. Er ist zuständig für alle „neuen Projekte und neuen Wege“ in der evangelischen Kirche in Österreich.

Auch im Superintendentialausschuss wurde und wird über diesen neuen Weg schon diskutiert und er wurde vorsichtig positiv beurteilt - ohne sich jedoch festzulegen.

Ich bzw. wir hoffen, mit unseren stichhaltigen Argumenten dieses Projekt möglichst bald starten zu können, denn die Laufzeit ist derzeit mit 2030 begrenzt.

Liebe Gemeinde, mit dieser Hoffnung wünsche ich allen ein frohes Osterfest und freue mich nach dem Karfreitag auf den Ostersonntag, auf die Auferstehung Christi, und auf gute Gespräche am Kirchplatz oder bei einer Agape!

Ihr /Euer Kurator

JAHRESLOSUNG 2025: „Prüft alles und bewahrt das Gute!“ (1. Thess. 5,21)

06.12.2024 - ADVENTANDACHT



Rutschigen Straßen zum Trotz, fand sich am Nikolausabend eine Gruppe von Gemeindegliedern im Gemein-saal ein, um zusammen mit Pfarrerin Mag.^a Zuzana Zavillová eine Adventandacht zu feiern.

Es wurde vorgelesen, gebetet und gesungen - Entschleunigung und innere Bereicherung: Dankeschön!

10.12.2024 - ERÖFFNUNG FÖRDERWERKSTÄTTE

Am 10. Dezember wurde der neue Standort der Förderwerkstätte Jenersdorf - ab



sofort in der Weidengasse 2 zu finden - in einer ökumenischen Feier eröffnet. Die Förderwerkstätte besteht seit dem Jahr 1980 und befindet sich nun als neues Angebot der sozialen Dienste im nach modernsten Maßstäben neu errichteten Gebäude. Die Segnung nahmen Stadtpfarrer Kanonikus Franz Brei und Mag.^a Zuzana Zavillová vor.

15.12.2024 - VERABSCHIEDUNG PFARRERIN V. MAGYAR



Im Gottesdienst am dritten Adventsonntag wurde nach 6-jähriger Zuteilung in unserer

Pfarrgemein-de, Dipl.-Theol.ⁱⁿ Virág Magyar verabschiedet. Sie bedankte sich bei allen, die in ihrer Amtszeit am christlichen Leben der Pfarr-gemeinde mitgearbeitet haben. Als Dank für ihre Arbeit überreichten die beiden Kuratoren Mag. Willi Huber und Horst Eichmann einen Geschenkkorb. Den Gottesdienst gestaltete Superintendent Dr. Robert Jonischkeit, musikalisch wurde er von Organist Daniel Neumeister und Erna Eichmann untermalt. (Text: Horst Eichmann)

Impressum

Herausgeber: Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Neuhaus am Klausenbach
Am Schlossberg 16, 8385 Neuhaus am Klausenbach

Redaktion: Sigrid Joham, Mag.^a Zuzana Zavillová - Satz und Layout: Sigrid Joham - Druck: Scharmer Feldbach



Liebe Gemeinde!

Es ist soweit! Der Frühling ist endlich da und mit ihm erwacht die Natur, Tiere aber auch wir Menschen. Draußen wird es länger hell und die Temperaturen laden uns ein, mehr Zeit in der Natur zu verbringen.

Letztes Jahr, als ich die feinen Feigen vom Baum eines Freundes geerntet habe und die süße Frucht genoss, bat ich ihn, mir auch einen Steckling mitzugeben, damit ich selbst einen Feigenbaum in meinem Garten setzen könne. Er sagte zu mir, er mache das gerne, aber erst, wenn die Zeit dafür reif sei.

Ein paar Monate danach, bekam ich drei Blumentöpfe mit Stecklingen. Es waren kleine Blumentöpfe mit Erde und einem kahlen Ast darin. Keine Blätter, einfach ein brauner Ast. Ich habe es dankend angenommen, war mir aber unsicher, ob daraus etwas wird. Ich wartete und wartete, doch am Aussehen dieser hölzernen Äste hat sich nichts geändert. Fleißig hatte ich sie gegossen, doch keine Veränderung. So wartete ich weiter.. Und wissen Sie was? Vor zwei Wochen erblickte ich tatsächlich etwas Grünes an den Ästen; ich sah genauer hin und entdeckte zu meiner großen Überraschung, ein Blatt. Eine Woche später zwei weitere...

Der Frühling ist da und mir wird bewusst, dass er etwas mit mir macht.

Ich bin fröhlicher und würde am liebsten den ganzen Tag draußen verbringen. Wenn ich da draußen in meinem Garten Zeit verbringe, staune ich über die Farbenvielfalt:

Tulpen, Narzissen, Krokusse - wie schön unsere Schöpfung ist. Ich kann dieses Hinübergehen, diese Umbruchsstim-

mung nicht nur sehen, ich kann sie auch riechen.☺

Die Natur erwacht. Und ich erwache auch!

Und so beginne ich langsam mit den Vorbereitungen für meinen Gemüsegarten. Diese Tätigkeit erfüllt mich mit Freude, da ich ein Teil davon sein kann. Ich bin ein Teil der Natur. Ich kann zusehen, wie etwas Neues entsteht. Ich setze die ersten Samen in die Erde, um das Gemüse vorzuziehen. Und danach warte ich. Ich warte, bis es so weit ist und ich die Pflanzen und die kleinen Bäumchen in den Garten umsetzen kann.

Mit dem Frühlingserwachen, mit dem neuen Leben beginnt für mich, liebe Gemeinde, auch Ostern.

Und mir wird wieder einmal bewusst, dass ich als Mensch ein Teil davon bin. Ich als Mensch bin ein Teil des Ostergeschehens.

Ich gehe mit all meinen Erfahrungen auf Ostern zu, mit den guten aber auch mit den schlechten.

Da ist die Erfahrung von Alleinsein, von Verlassenwerden, Erfahrung von Angst, von der Dunkelheit, vom eigenen Versagen, der Trauer und eines tiefen Schmerzes. Aber zu Ostern gehört auch die Erfahrung, die danach folgte: da ist die Erfahrung der Stärke, der Zufriedenheit, des Gehaltenwerdens, der Freude, des Friedens und der unendlichen Liebe.

Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden. 2. Kor. 5,17

Das ist Ostern! Und ich als erlöster Mensch durch Christus bin ein Teil davon.

Frohe Ostern wünscht Ihnen
Ihre Administratorin und Pfarrerin
Mag.^a Zuzana Zavillová

15.09.2024 - EHRENKURATORIN RENATE BAUER - TOCHTERGEMEINDE MINIHOF-LIEBAU



Bild: Kurator Mag. Willi Huber (Tochtergemeinde), Ehrenkuratorin Renate Bauer und Kurator Horst Eichmann-

Es war zweifelsfrei eine gelungene Überraschung: Frau *Renate Bauer* saß nichtsahnend im Gottesdienst in der Tochtergemeinde Minihof-Liebau, als sie von Tochtergemeinde-Kurator *Willi Huber* gebeten wurde, nach vor, in den Altarraum, zu kommen: Als Dank und in Anerkennung für ihre Verdienste als Kuratorin der Tochtergemeinde Minihof-Liebau in den Jahren 1994 bis 2002, wurde sie nach Beschluss des Presbyteriums der Tochtergemeinde zur EHRENKURATORIN ernannt! *Renate Bauer* ist gebürtige Liebauerin und war lange Zeit in der Pfarrgemeinde sehr ambitioniert als Gemeindevertreterin tätig. Sie lebt seit einigen Jahren in Jennersdorf und ist sowohl in der Predigtstation Jennersdorf als auch in ihrer alten Heimat immer wieder im Gottesdienst zu treffen.



TAGESAKTUELLE INFORMATIONEN

finden Sie auf unserer **Website**

<https://evang-neuhaus.at>

oder folgen Sie uns auf **Facebook:**

<https://www.facebook.com/evNeuhaus>



01.12.2024 - KR GERHARD WAGNER ZUM EHRENKURATOR ERNANNT

Gleich mehrfachen Grund zum Feiern gab es am ersten Adventssonntag für die Evangelische Pfarrgemeinde Neuhaus am Klausenbach!

Ziemlich genau 230 Jahre nach dem allerersten Gottesdienst, der am 30.11.1794 stattgefunden hatte, traf sich die Gemeinde zu einem festlichen Gottesdienst mit **Altsuperintendent Mag. Manfred Koch**.

Für die musikalische Einstimmung auf die Adventzeit sorgte der **Grenzlandchor St. Martin unter Leitung von Siegfried Schweiger** beim in den Gottesdienstablauf integrierten Konzert, das bereits zu einer liebe gewordenen Tradition geworden ist und alljährlich zur großen Freude der Besucherinnen und Besucher am ersten Adventssonntag in Neuhaus stattfindet.



Abseits der musikalischen Darbietung war der Höhepunkt heuer jedoch die **Ernennung von KR Gerhard Wagner zum Ehrenkurator**. Er hatte als Kurator in bewegten Zeiten zehn Jahre lang die weltlichen Geschicke der Pfarrgemeinde gelenkt und mitbestimmt. In ihrer Laudatio ging **Sigrid Joham** ausführlich darauf ein und rief den Zuhörenden die Zeit ab 2007 bis 2017 in Erinnerung. Die Urkunde mit der Ernennung zum Ehrenkurator, ausgestellt von der Superintendentur Burgenland - "in Dank und Anerkennung" - wurde **Gerhard Wagner** vom Altsuperintendenten und langjährigem Wegbegleiter als Kurator, überreicht. Den Ausklang mit viel Gelegenheit zu Gratulationen und Austausch bildete danach eine sehr gut besuchte, gesellige **Agape** im Gemeindesaal.



22.12.2024 - LIEDANDACHT SINGKREIS



Alle Jahre wieder, könnte man sagen: auch 2024 stimmte uns der Singkreis Neuhaus unter bewährter Leitung von **Ewald Jud** mit wunderschönen Adventliedern auf das bevorstehende Weihnachtsfest ein. Ergänzt wurde die abendliche Andachtsstunde durch von Pfarrerin **Mag.^a Zuzana Zavillová** vorgetragene Weihnachtsgeschichten, und **Erna Eichmann** war mit ihrem Ensemble ebenfalls vertreten. Danke allen Mitwirkenden!

14.12.2024 - SENIOREN-ADVENTFEIER



„Gemeinsam haben wir eine Andacht zum Thema "Krippe und Kreuz" gefeiert, gesungen, gebetet und Gottes Wort gehört. Es war eine Freude, herrliche Mehlspeisen zu genießen, Kaffee oder Tee zu trinken und miteinander ins Gespräch zu kommen. Wie wertvoll ist es, wenn Generationen sich begegnen, voneinander lernen und miteinander verbunden sind!“ (Zitat Peter Kerschbaumer - er hat die Feier gemeinsam mit Kerstin Jud-Mund und den Konfirmanden gestaltet)

24.12.2024 - CHRISTVESPER + KRIPPENSPIEL ÖKUMEN. CHRISTMETTE IN MINIHOF-LIEBAU

Heiliger Abend, 16:00 Uhr - seit "ewigen" Zeiten lang ersehnter Fixpunkt im (vor)weihnachtlichen Kalender, vor allem der Neuhauser Kinder. Und es war auch diesmal die Kirche bis auf den letzten Platz besetzt, die **Turmbläser** verliehen mit ihrem Spiel der Vesper einen besonders feierlichen Anstrich und die "Krippenspiel-Kinder" gaben unter Leitung von **Astrid Deutsch, Michaela Sampt und Kathrin Werner** ihr Bestes, um alle Anwesenden in Weihnachtsstimmung zu versetzen. Die Andacht hielt Lektorin **Kerstin Jud-Mund** und **Erna Eichmann** rundete - neben **Daniel Neumeister** an der Orgel - mit ihren Harmonikaspielern plus **Rebekka Meitz** (Gitarre) die Feierstunde musikalisch perfekt ab. Was für eine Einstimmung auf die Nacht der Nächte..



Nach vielen Versuchen gibt es seit drei Jahren eine "echte" ökumenische Christmette im Tochterkirchlein in Minihof - Liebau, wo nicht nur evangelische und katholische Besucher dabei sind, sondern der Gottesdienst auch von beiden Konfessionen gestaltet wird. Dies ist besonders unserem Lektor **Vzlt. Sigi Wolf** und Diakon **Mag. Willi Brunner** zu verdanken, die heuer die Mette besonders harmonisch und ökumenisch im besten Sinne gestaltet haben. Ein Hochgenuss für die Besucher war wiederum die musikalische Umrahmung und Begleitung der Mette durch **Bernd und Alfred Braunstein**.



26.12.2024 - STEFANITAG IN MINIHOF-LIEBAU

Die Besucherinnen und Besucher des Stefanitags-Gottesdienstes am 26.12.2024 in Minihof-Liebau durften sich gleich über zwei „erstmalige Auftritte“ freuen:



So gestaltete *Lektorin Kerstin Jud-Mund* ihren ersten Gottesdienst in der Filialkirche in Minihof-Liebau. Dabei wurde sie – ebenfalls zum ersten Mal – schön und würdevoll vom Singkreis (Leitung: Ewald Jud) un-

terstützt. Die Besucher/innen waren davon sichtlich positiv berührt und *Kurator Willi Huber* brachte dies am Ende des Gottesdienstes entsprechend dankbar zum Ausdruck.

Herzlicher Dank auch an *Küsterin Heidi Kostal*.



14.02.2025 - VALENTINSTAG



Mit einem bunten Primelgruß stellten sich am 14. Februar, dem Valentinstag, Gemeindevertreter und -vertreterinnen bei unseren älteren Gemeindegliedern ein und überbrachten mit den Blümchen auch Lesezeichen mit der Jahreslosung. Eine in der Corona-Zeit entstandene Idee, die wir beibehalten haben. Und die, wie wir immer wieder an den Rückmeldungen hören, gut ankommt und Freude schenkt.

05.01.2025 - JAHRESRÜCKBLICK UND NEUJAHREMPFANG



Pfarrerin und Administratorin Mag.^a Zuzana Zavillová feierte mit der Gemeinde im voll besetzten Gemeindesaal eine bemerkenswerte Andacht zum Jahresanfang, in der sie die ersten Schritte in ein neues Jahr mit dem Überschreiten einer Türschwelle verglich - im Augenblick des Überschreitens liegt auch eine gewisse Unsicherheit und Instabilität...mit Gottes Hilfe wollen wir aber sicheren Tritt fassen, um den Anforderungen des Jahres 2025 gerecht werden zu können!

Darauf folgte der Jahresrückblick, verfasst von *Sigrid & Kurt Joham*: In Form einer knapp fünfzigminütigen Power-Point-Präsentation waren alle eingeladen auf eine Reise durch das Jahr 2024 aus pfarrgemeindlicher Sicht - und es wurde offenbar, wie viele Aktivitäten gesetzt worden waren und wie abwechslungsreich die Gestaltung des Kirchenjahres doch war. Nach dem Schlussapplaus waren



alle Anwesenden zur Agape, die an diesem Tag "Neujahrsempfang" genannt wurde, geladen. Die Stimmung war ausgelassen, freudig und freundschaftlich. Lauter gute Vorzeichen für das anbrechende Jahr - wir freuen uns darauf und nehmen die Anforderungen hoch motiviert an!



„Von guten Mächten wunderbar geborgen...“



07.03.2025 - WELTGEBETSTAG DER FRAUEN - COOK INSELN „WUNDERBAR GESCHAFFEN“



JENNERSDORF. Der Weltgebetstag wurde traditionsgemäß ökumenisch in der Stadtpfarrkirche gefeiert. Der Kirchenraum war von Südseeklängen erfüllt und die tropische Dekoration erregte großes Aufsehen. Kanonikus Franz Brei begrüßte zu Beginn die Mitfeiernden, ehe das bewährte Weltge-

betstags-Team die von den Frauen der Cook-Inseln (mehr als vier Flugstunden von Neuseeland entfernt) vorbereitete Liturgie präsentierten. Das Vaterunser auf Maori - neben Englisch Landessprache - zu hören, war schon etwas Besonderes!



NEUHAUS. In kleiner Runde, aber in bestem ökumenischem Einvernehmen, wurde der Weltgebetstag im Gemeindesaal gefeiert. Sowohl die Dekoration als auch die kulinarischen Kostproben nach dem Gottesdienst waren auf das Thema des Weltgebetstags abgestimmt. Alle anwesenden Frauen durften im Anschluss eine Papierblume als Andenken mit nach Hause nehmen. Danke allen, die für



das Gelingen des Abends gesorgt haben.

(Text: Renate Valda)





JOHANNES 19,30:
"ALS NUN JESUS DEN ESSIG GENOMMEN HATTE, SPRACH ER: ES IST VOLLBRACHT! UND ER NEIGTE DAS HAUPT UND VERSCHIED."
DIESE WORTE JESU AM KREUZ SIND DER HÖHEPUNKT DER PASSION – DAS WERK DER ERLÖSUNG IST VOLLENDET.

HERZLICHE EINLADUNG ZUR PASSIONSANDACHT
DIENSTAG, 08. 04. 2025
BEGINN: 18:00 UHR - GEMEINDESAAL
„WIR BLICKEN AUF DAS LEBEN JESU – DÜRFEN UNSER EIGENES LEBEN SEHEN. GLAUBE, HOFFNUNG, LIEBE WAGEN – MIT DEM HEILAND VORWÄRTSGEHEN!“



Einladung zum evangelischen Frauentag

„LEBENS-GESCHICHTEN“

ANMELDUNG bis 20.04.2025 bei
 Sigrid Joham (0664/422 26 20)

Samstag 26. April 2025
 Pöttelsdorf

Gottesdienst - Referat „Lebensgeschichten von Frauen in der Bibel“ von Dr. Jutta Henner - Mittagessen - „Aufdeckt“ - Lesung und Erzählung von Autorin Martina Parker oder geführter Spaziergang - Andacht

Abfahrt: 07:00 Uhr (Jennersdorf) - Rückkehr ca. 19:00 Uhr - Kostenloser Transfer

23.05.25

LANGE NACHT DER KIRCHEN

19:00 - 20:00 Uhr (Evang. Gemeindesaal)
 Lesung „Über Gott und die Welt“ (Udo FELLNER)

20:00 - 21:00 Uhr (Kath. Kirche)
 Carlo Acutis - der erste selig gesprochene Millennial der Kirche (Mag. Willi BRUNNER)

21:00 - 21:45 Uhr (Evang. Gemeindesaal)
 Vortrag „Der Mensch - Krone oder Fehlgriff der Schöpfung?“ (Dr. Elisabeth ERTL)

22:00 - 23:00 Uhr (Evang. Gemeindesaal)
 Das OTELO-Projekt (Dr. Elisabeth ERTL)

23:00 Uhr - Agape

wir können **#OFFEN**

Bitte vormerken: **GUSTAV-ADOLF-FEST** in Gols - Samstag, 28. Juni 2025 Bus wird organisiert. Info folgt!



„DEIN WORT IST MEINES FUSSES LEUCHE UND EIN LICHT AUF MEINEM WEGE“ PSALM 119.105

HERZLICHE EINLADUNG ZUM BIBELKREIS
 GOTTES WORT LESEN – AUSTAUSCHEN - BETEN - GLAUBEN LEBEN

BEGINN: 18:00 UHR - GEMEINDESAAL
DIENSTAG, 22.04. | 06.05. | 20.05. | 03.06. |
ABSCHLUSSFEIER: 24.06.

ANSPRECHPERSONEN:
 FRANZ RUCK (0664-5793797)
 PETER KERSCHBAUMER (0699-18124613)

Evang. Pfarrgemeinde A. B. Neuhaus am Klausenbach
 AM SCHLOSSBERG 16 | 8385 NEUHAUS AM KLAUSENBACH

Bunt Gemischtes

+++ Sicher haben Sie es schon bemerkt: sowohl die Ortseinfahrt von Neuhaus als auch den Alten Gemeindesaal zieren Transparente mit der Jahreslosung 2025 - Danke dem Herrn Kurator für's Anbringen! +++ Völlig überraschend, mit sofortiger Wirkung und ohne Angabe von Gründen hat *Lektorin Dagmar Neubauer-Gülly* Mitte Januar ihren Lektorendienst für Neuhaus beendet. Sehr schade, aber trotzdem: Danke für alles! +++ In der 75. Superintendentenversammlung am 15.03.2025 in Weppersdorf wurde *Dr. Cornelia Richter*, gebürtig aus Bad Goisern, als Kandidatin für die Nachfolge von Bischof *Mag. Michael Chalupka*, der in den Ruhestand tritt, nominiert. Sie ist derzeit Professorin für Systematische Theologie an der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Universität Bonn und der Divinity School, University of St. Andrews (UK) +++ „Evangelische Kirchen im Burgenland - damals und heute“ - das Buch von *Dr. Christa Grabenhofer* und *Mag. Johannes Leitner* kann in der Pfarrkanzlei bestellt werden (EUR 22,00) - eine interessante und informative Geschenksidee! +++

URLAUB in der PFARRKANZLEI - Kerstin Jud-Mund ist in der Zeit von **27.06.-05.07.2025** auf Urlaub und ab 08.07.2025 wieder für Ihre Anliegen erreichbar.

AUF EINEN BLICK

-  08.04.2025 - **Passionsandacht** im Gemeindesaal, 18:00 Uhr
-  13.04.2025 - **Palmsonntag**, Gottesdienst-Beginn: 09:30 Uhr
-  17.04.2025 - **Gründonnerstag mit dem Singkreis**, Kirche 17:00 Uhr
-  18.04.2025 - **Karfreitags-Gottesdienst**, Beginn: 09:30 Uhr, Chor: Mühlgraben plus
-  20.04.2025 - **Ostersonntag Familiengottesdienst**, Beginn 09:30 Uhr mit Ostereiersuche für die Kinder. Chor: Singkreis
-  21.04.2025 - **Ostermontag**: Gottesdienst in Minihof-Liebau 08:30 Uhr; Gottesdienst in Neuhaus 09:30 Uhr: Feier der **Silbernen und Goldenen Konfirmation**. Chor: Mühlgraben plus. Kirchenkaffee 08:30 Uhr
Mit der Gemeinde feiert Superintendent Dr. Robert Jonischkeit
-  26.04.2025 - **Evangelischer Frauentag** in Pöttelsdorf „Lebensgeschichten“ (ganztags, siehe Seite 6)
-  27.04.2025 - **Diakoniesonntag „Heilsame Begegnungen“**, 09:30 Uhr
-  01.05.2025 - **Konfirmandenfreizeit** in Bad Goisern (bis 04.05.)
-  11.05.2025 - **Muttertag**, 09:30 Uhr
-  23.05.2025 - **Lange Nacht der Kirchen** zum Thema „*Hoffnung*“ ökumenische Veranstaltung (Details siehe Seite 6)
-  01.06.2025 - **Präsentations-Gottesdienst** der Konfirmanden
-  08.06.2025 - **Pfingstsonntag**, 09:30 Uhr
-  09.06.2025 - **Pfingstmontag: Konfirmation**, 09:30 Uhr
-  15.06.2025 - **Familiengottesdienst**, 09:30 Uhr
-  27.06.2025 - **Schulschluss-Gottesdienst**, 08:00 Uhr



Taufen

„Ich gehe oder liege, so bist Du um mich und siehst alle meine Wege.“ (Psalm 139,3-5)

Laura KATZBECK, geboren am 21.09.2024, Tochter von Martina Katzbeck und René Brückler, wohnhaft in St. Martin/Raab, wurde am 04.03.2025 in Minihof-Liebau getauft.

Stella MASSONER, geboren am 08.07.2024, Tochter von DIⁱⁿ Julia

(geb. Krusz) und Alexander Masoner, wohnhaft in Seiersberg, wurde am 16.03.2025 in Neuhaus am Klausenbach getauft.



BEERDIGUNGEN

„Ich bin die Auferstehung und das Leben.“ (Joh. 11,25)

GUMHOLD Theresia, geb. WERNER aus Jennersdorf, verstorben am 23.11.2024 im 87. Lebensjahr, wurde am 29.11.2024 in Jennersdorf beerdigt.

ZIEGER Johann aus Mühlgraben, verstorben am 04.12.2024 im 86. Lebensjahr, wurde am 10.12.2024 in Neuhaus/Klb. beerdigt.

KNAUS Hilda, geb. PREM aus Windisch-Minihof, verstorben am 14.12.2024 im 91. Lebensjahr, wurde am 20.12.2024 in Minihof-Liebau beerdigt.

KUCERA Emma, geb. SCHWARZL aus Tauka, verstorben am 08.01.2025 im 89. Lebensjahr, wurde am 15.01.2025 in Tauka beerdigt.

HÖDL Emilie aus Neuhaus/Klb., verstorben am 29.01.2025 im 86. Lebensjahr, wurde am 06.02.2025 in Neuhaus/Klb. beerdigt.

Stand: 23.03.2025

KONTAKTE

Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Neuhaus am Klausenbach
Am Schlossberg 16, 8385 Neuhaus/Klb.
03329/2424 Sekr.: Kerstin JUD- MUND

Öffnungszeiten Pfarrkanzlei:
DI 10:00-12:00 und FR 09:00-11:00 Uhr

KONTAKTE

Administratorin: Pfarrerin Mag.^a Zuzana ZAVILLOVÁ 0699/188 77 125

Kurator: Horst EICHMANN
0664/760 64 28

Kuratorstellvertreterin:
Renate VALDA 0664/730 22 235

KONTAKTE

Religionsunterricht (VS, MS):
Dagmar NEUBAUER-GÜLLY
0680/557 40 44

Kirchenbeitrags-Sprechstunde
mit Mag.^a Birgit KNAUS-SIEGEL:
Termine siehe Seite 8



GOTTESDIENSTE

EVANGELISCHE PFARRGEMEINDE A.B. NEUHAUS/KLB.
April - August 2025



Tag	Datum	GD-Name	Ort	Beginn	AM	KiGo	Besonderes
APRIL 2025							
SO	06.04.	Judika	Neuhaus Gemeindesaal	09:30			
	08.04.		Neuhaus Mutter-Teresa-Haus	15:00			
	08.04.		Neuhaus Gemeindesaal	18:00			Passionsandacht
SA	12.04.		Jennersdorf Arche	19:00	AM		Agape
SO	13.04.	Palmsonntag	Minihof-Liebau Kirche	08:30			
SO	13.04.	Palmsonntag	Neuhaus Gemeindesaal	09:30			
DO	17.04.	Gründonnerstag	Neuhaus Gemeindesaal	18:00			
FR	18.04.	Karfreitag	Neuhaus Kirche	09:30	AM	KiGo	
SO	20.04.	Ostersonntag	Neuhaus Kirche	09:30		KiGo	Familiengottesdienst mit Ostereiersuche
MO	21.04.	Ostermontag	Minihof-Liebau Kirche	08:30			
MO	21.04.	Ostermontag	Neuhaus Kirche	09:30			Goldene + Silberne Konfirmation
SA	26.04.	Konfirmanden - Kennenlernen					Kennenlernen Neuhaus-Kukmirn
SO	27.04.	Quasimodogeniti	Minihof-Liebau Kirche	08:30			Feier des Diakoniesonntags
SO	27.04.	Quasimodogeniti	Neuhaus Gemeindesaal	09:30			Feier des Diakoniesonntags
MAI 2025							
DO	01.05.	Konfi-Freizeit Bad Goisern	Bad Goisern				01.05.-04.05.2025
SO	04.05.	Misericordias Domini	Neuhaus Kirche	08:30			Tag der Feuerwehr
	06.05.		Neuhaus Mutter-Teresa-Haus	15:00			
SA	10.05.		Jennersdorf Arche	19:00			
SO	11.05.	Muttertag	Minihof-Liebau Kirche	08:30			
SO	11.05.	Muttertag	Neuhaus Kirche	09:30			
SO	18.05.	Kantate	Neuhaus Kirche	09:30	AM		
FR	23.05.		Neuhaus Gemeindesaal	19:00			Lange Nacht der Kirchen Agape
SO	25.05.	Rogate	Minihof-Liebau Kirche	08:30			
SO	25.05.	Rogate	Neuhaus Kirche	09:30		KiGo	
SO	25.05.	Rogate	Neuhaus Kirche	10:30			Probe für Präsentations-Gottesdienst
JUNI 2025							
SO	01.06.	Exaudi	Neuhaus Kirche	09:30			Präsentations-Gottesdienst
	03.06.		Neuhaus Mutter-Teresa-Haus	15:00	AM		
SO	08.06.	Pfingstsonntag	Neuhaus Kirche	09:30			
MO	09.06.	Pfingstmontag	Neuhaus Kirche	09:30			KONFIRMATION
SA	14.06.		Jennersdorf Arche	19:00			
SO	15.06.	Trinitatis	Minihof-Liebau Kirche	08:30			
SO	15.06.	Trinitatis	Neuhaus Kirche	09:30			Familiengottesdienst
SO	22.06.	1. SO nach Trinitatis	Neuhaus Kirche	09:30			Jubelhochzeiten Agape
FR	27.06.	Schulschluss-Gottesdienst	Neuhaus Kirche	08:00			
JULI 2025							
SO	06.07.	3. SO nach Trinitatis	Neuhaus Kirche	09:30			
SO	20.07.	5. SO nach Trinitatis	Neuhaus Kirche	09:30			
AUGUST 2025							
SO	03.08.	7. SO nach Trinitatis	Neuhaus Kirche	09:30			
SO	17.08.	9. SO nach Trinitatis	Neuhaus Kirche	09:30			



Unser Kindergottesdienst-Team lädt zu folgenden
KINDERGOTTESDIENSTEN ein:
18.04.2025 | 20.04.2025 | 25.05.2025 |
15.06.2025 (Familiengottesdienst)



SPRECHSTUNDEN MIT DER KIRCHENBEITRAGSBEAUFTRAGTEN MAG.^A BIRGIT KNAUS-SIEGEL



05.04.2025 | 10.05.2025 | 07.06.2025

02.08.2025 | 06.09.2025

Keine Sprechstunde im Juli!

10:00 - 11:00 Uhr
in der Pfarrkanzlei

PFARRKANZLEI

Zu folgenden Zeiten ist unsere Pfarrsekretärin
Kerstin JUD-MUND, BTh, für Sie in der Pfarrkanzlei
erreichbar:



Dienstags 10:00 - 12:00 Uhr

Freitags 09:00 - 11:00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten sprechen Sie
bitte auf unseren Anrufbeantworter
(03329/24 24)